

PRESSEINFORMATION

2. OKTOBER 2013 / 2 SEITEN

SCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNG AM 6. OKTOBER 2013

Residenzschloss Ludwigsburg

Frankreich und Württemberg: eine Beziehung mit Höhen und Tiefen

Sie liebten und sie schlugen sich – das kann man wahrlich über das Verhältnis dieser beider Länder sagen. Was genau vorgefallen ist, erfährt man am Sonntag, den 6. Oktober um 11.00 Uhr bei einer Tour durch die Residenz.

SONDERFÜHRUNG IM LUDWIGSBURGER SCHLOSS

Durch die Jahrhunderte führte man sowohl mit- als auch gegeneinander Krieg. Immer wieder wurden französische Künstler an den württembergischen Hof verpflichtet. Natürlich war die französische Mode Vorbild für die Hofgarderobe! Herzog Friedrich II. wurde durch Napoleon zum König. Und schließlich hielt Charles de Gaulle seine berühmte Rede an die deutsche Jugend in der Ludwigsburger Residenz.

„FRANKREICH UND WÜRTTEMBERG – EINE BEZIEHUNG MIT HÖHEN UND TIEFEN“

Sonderführung durch die Beletage
Referentin: Dr. Catharina Raible
Sonntag, 6. Oktober 2013, 11.00 Uhr

ANMELDUNG & PROGRAMM

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter Tel. +49(0)71 41.18 20 04.

Preis pro Person: 9,00€/ erm. 4,50€

Das Programm mit allen Sonderführungen der Ludwigsburger Schlösser ist an den Schlosskassen, im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de oder über das Info-

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).



PRESSEINFORMATION

2. OKTOBER 2013 / 2 SEITEN

SCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNG AM 6. OKTOBER 2013

Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten +49(0)72 51.74-27 70 erhältlich. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).